

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

Abonnement
viertelj. 1 M. 20 Pf. (incl. Illustr. Unterhaltbl.) in der Expedition, bei unsern Posten, sowie bei allen Reichs-Postanstalten.

Erscheint
wöchentlich drei Mal und zwar Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. In-
sertionspreis: die kleinste Zeile 10 Pf.

Verantwortlicher Redakteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

39. Jahrgang.

N^o. 40.

Sonnabend, den 2. April

1892.

Als von den Ortsbehörden zuzuziehender Sachverständiger zur Ermittlung der nach dem Reichsgesetz vom 23. Juni 1880 bei auftretenden Seuchen für getödtete Thiere zu gewährenden Entschädigungen ist auf das Jahr 1892 an Stelle des Gutsauszüglers Christian Friedrich Wehborn in Niederalfalter der Gutsbesitzer Herr Carl Friedrich Sübner daselbst ernannt worden.

Schwarzenberg, am 30. März 1892.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Frhr. v. Wirsing.

W.

Erfahrungsgemäß werden nicht selten Waldbrände in Folge des **Tabakrauchens** oder durch **Anzünden von Feuer in Waldungen** verursacht. Die königliche Amtshauptmannschaft nimmt daher Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß nach § 368. des Reichsstrafgesetzbuches **das Anzünden von Feuern in Wäldern oder Heiden oder in gefährlicher Nähe von Gebäuden oder feuerfangenden Sachen mit Geldstrafe bis zu 60 Mark oder mit Haft bis zu 14 Tagen**, nach § 309 desselben Gesetzbuches aber Derjenige, welcher durch Fahrlässigkeit **Waldungen oder**

Torfmoore in Brand setzt, mit Gefängniß bis zu Einem Jahre oder mit Geldstrafe bis zu 900 Mark bestraft wird.
Schwarzenberg, am 24. März 1892.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Frhr. v. Wirsing.

Veschr.

Bekanntmachung.

Heute ist

Herr Curt Julius Brandt aus Eibenstock

von dem unterzeichneten Stadtrath als Expedient für das Polizei- und Versicherungsmelbewesen, sowie als Kassen- und Rechnungsführer der Ortskrankenkasse für Textilindustrie hieselbst, sowie der gemeinsamen Gemeindefrankenversicherung für Carlsefeld, Wildenthal u. in Pflicht genommen worden.
Eibenstock, den 1. April 1892.

Der Stadtrath.
Dr. Körner.

Hans.

Reihenfolge der Osterprüfungen 1892

an der I. und II. Bürgerschule zu Eibenstock.

I. Bürgerschule.

Sonnabend, den 2. April.

8-9 Uhr.	Knabenkl. 1. Katechismus, Erdkunde.	Herr Dpiß.
9-10 "	Mädchenkl. 1. Geschichte, Sprachl.	Herr Kantor Viertel.
1/2 11-1/2 12 "	Kl. 2. Bibelfunde, Rechnen.	Herr Kempf.
1/2 12-1/2 1 "	Kl. 3. Naturkunde, Erdkunde.	Herren Lang und Dpiß.
2-1/2 3 "	Französisch, 3. Jahrgang.	Herr Oberlehrer Beutel.
1/2 3-3 "	Französisch, 4. Jahrgang.	
3-1/2 4 "	Lateinisch, 1. Abtheilung.	
1/2 4-4 "	Lateinisch, 2. Abtheilung.	

Montag, den 4. April.

8-9 Uhr.	Kl. 4. Bibl. Geschichte, Rechnen.	Herr Dpiß.
9-10 "	Kl. 5. Heimatkunde, Rechnen.	Herr Kempf.
1/2 11-1/2 12 "	Kl. 6. Bibl. Geschichte, Sprachl.	Herr Herkloß.
1/2 12-1/2 1 "	Kl. 7a. Anschauungsunterricht, Rechnen, Lesen, Schreiben.	Herr Kantor Viertel.
2-3 "	Kl. 7b. Anschauungsunterricht, Rechnen, Lesen, Schreiben.	Herr Herkloß.
3-1/2 4 "	Französisch, 1. Jahrgang.	Herr Oberlehrer Beutel.
1/2 4-4 "	Französisch, 2. Jahrgang.	

II. Bürgerschule.

Dienstag, den 5. April.

8-9 Uhr.	Kl. 7a. Bibl. Geschichte, Rechnen, Lesen u. Schreiben.	Herr Findeisen.
9-10 "	Kl. 7b. Anschauungsunterricht, Rechnen, Lesen u. Schreiben.	Herr Kaufsch.

1/2 11-1/2 12 Uhr.	Kl. 7c. Bibl. Geschichte, Rechnen, Lesen u. Schreiben.	Herr Fider.
1/2 12-1/2 1 "	Kl. 6a. Anschauungsunterricht, Lesen, Rechnen.	Herr Rieß.
2-3 "	Kl. 6b. Bibl. Geschichte, Lesen, Rechnen.	Herr Lautenhahn.
3-4 "	Kl. 6c. Anschauungsunterricht, Lesen, Rechnen.	Hr. Leistner.
1/2 5-1/2 6 "	Kl. 5a. Bibl. Geschichte, Naturkunde.	Herren Voigt und Neumerkel.

Mittwoch, den 6. April.

8-9 Uhr.	Kl. 5b. Bibl. Geschichte, Lesen.	Herr Riebel.
9-10 "	Kl. 5c. Naturkunde, Rechnen.	Herr Teller.
1/2 11-1/2 12 "	Kl. 4a. Bibl. Geschichte, Rechnen.	Herr Sternkopf.
1/2 12-1/2 1 "	Kl. 4b. Sprachl., Rechnen.	Herren Schmidt u. Lang.

Donnerstag, den 7. April.

8-9 Uhr.	Kl. 4c. Naturkunde, Rechnen.	Herr Riebel.
9-10 "	Kl. 3a. Bibl. Geschichte, Erdkunde.	Herr Sternkopf.
1/2 11-1/2 12 "	Kl. 3b. Geschichte, Rechnen.	Herr Schmidt.
1/2 12-1/2 1 "	Kl. 3c. Bibl. Geschichte, Naturkunde.	Herr Findeisen.
2-3 "	Kl. 2a. Katechismus, Rechnen.	Herr Voigt.
3-4 "	Kl. 2b. Geschichte, Naturkunde.	Herr Kaufsch.
1/2 5-1/2 6 "	Kl. 2c. Bibelfunde, Erdkunde.	Herren Leistner u. Oberl. Beutel.

Freitag, den 8. April.

8-9 Uhr.	Knabenkl. 1a. Bibelfunde, Formenlehre.	Herr Fider.
9-10 "	Knabenkl. 1b. Geschichte, Rechnen.	Herr Rieß.
1/2 11-1/2 12 "	Mädchenkl. 1a. Katechismus, Naturkunde.	Hr. Lautenhahn.
1/2 12-1/2 1 "	Mädchenkl. 1b. Sprachl., Erdkunde.	Herren Organist Neumerkel und Findeisen.

Die **Zeichnungen** und **weiblichen Arbeiten** sind während der Prüfungszeit in den Schulzimmern Nr. 12 und 11 ausgestellt. Die feierliche Entlassung der abgehenden Schüler und Schülerinnen erfolgt **Sonnabend, den 9. April, vormittag 10 Uhr** im Saale des „Feldschlößchens.“ Zu vorstehenden Schulfeiern werden die geehrten Eltern und Angehörigen unserer Schüler und alle Freunde der Schule ergebenst eingeladen durch
Eibenstock, den 24. März 1892.

Das Lehrerkollegium.
Dennhardt.

Tagesgeschichte.

— Deutschland. Minister von Bötticher hatte ein formelles Gesuch an den Kaiser gerichtet, ihn von dem Ministerportefeuille zu entbinden und zum Oberpräsidenten in Kassel zu ernennen. Während der Reichstagsitzung am Mittwoch Nachmittags erhielt Herr von Bötticher die formelle Ablehnung seines Gesuches aus dem kaiserlichen Cabinet zugestellt, nachdem der Kaiser ihm schon vorher persönlich und mündlich die Ablehnung angekündigt hatte. — Auf wie lange Herr v. Bötticher seine Rücktrittsgelüste verlagert hat, muß dahin gestellt bleiben. Die in der letzten Zeit, namentlich über die Krisis gut unterrichtet gewesene „Düsseld. Ztg.“ läßt sich hierüber schreiben: „Richtig ist, daß Herr von Bötticher dem Abschlusse seiner ministeriellen Wirksamkeit sich nahegerückt sieht, richtig ist, daß die Ernennung des Herrn Finanzministers Dr. Miquel zum Minister-Vizepräsidenten seit einiger Zeit gleichsam in der Luft schwebt. Eine bestimmte Entscheidung aber dürfte vor Schluß der laufenden Parlamentsaison nicht zu erwarten sein,

es sei denn, daß Herr von Bötticher diese Entscheidung selbst beschleunigt sehen wollte. Bis jetzt indessen ist davon an maßgebender Stelle nichts bekannt geworden, obwohl Herr v. Bötticher vorübergehend auf seine Ernennung zum Ministerpräsidenten gerechnet, und die Ernennung des Grafen Eulenburg ihn einigermaßen verstimmt haben soll.“

— Oesterreich. Auf der Station „Hauptzollamt“ der Wiener Verbindungsbahn gelangten gestern und heute ganz außerordentlich kostbare Waarenkolli zur Ausladung. Der Werth, den dieselben repräsentiren, beläuft sich nämlich auf nahezu fünf Millionen Gulden, ihr Inhalt sind ca. fünfhundert Zolcentner österreichischer Vereinsthaler, welche die österreichische Regierung von der deutschen Regierung vertragsmäßig übernimmt. Bekanntlich hat sich Oesterreich verpflichtet, von den in Deutschland cursirenden, sogenannten „österreichischen Vereinsthalern“ ein Drittel zu übernehmen, während der Rest in Deutschland selbst zu Silberbarren eingeschmolzen werden wird. Das von Oesterreich zu übernehmende Quantum Thaler besitzt einen Werth

von ungefähr zehn Millionen Gulden, und jetzt traf die Hälfte davon mit der Nordbahn in Wien ein. Von Station „Hauptzollamt“ wandert die kostbare Sendung zum Münzamt. Die zweite Hälfte des Thalerquantums, welches sich Oesterreich zu übernehmen verpflichtet hat, wird im Laufe des Monats April in Wien eintreffen.

— Frankreich. Aus Paris wird unterm 30. März gemeldet: Heute Vormittag wurden die Dekrete unterzeichnet, durch welche einige 40 ausländische Anarchisten ausgewiesen werden. Mehrere der Letzteren, welche bereits ausgewiesen waren, wurden sofort an die Grenze gebracht. Die übrigen von dem Dekret betroffenen Anarchisten, gleichviel ob Italiener, Deutsche, Oesterreicher, Schweizer oder Belgier, müssen Frankreich innerhalb 24 Stunden verlassen. Mehrere andere, welche mittellos sind, werden auf Kosten der Regierung an die Grenze gebracht werden. Unter den Ausgewiesenen befinden sich auch zwei deutsche Anarchisten, Namens Fleiß und Mayer. — Der Anarchist Ravachol wurde heute Vormittag durch den Polizeikommissar Dresch unter